

## Transkription von Urkunde HRO 1450b

Ort, Datierung: Rostock, 1450-07-15

Signatur: Stadtarchiv Rostock, k.A.

Den Ersamen weisen mann(en) hern Borg(er)meister(e) vnd rathmann(en) der stat rostok vnsern  
gunstigen guden vru(n)den / Begere(n) wy borg(er)meister(e) vnd rathmann(e) der stat Elbing mit  
vruntlikem gröte witlik to synde vnd tugen apen/bar in vnd mit desssem vnsem breue , dat uor vns sint  
gekamen . de Erbaren vrouwen gerdrud jacob hoffemans / nagelatenne elike hwsurouwe . vnd  
margareta hans erleben elike hwsuorwe<sup>1</sup> vnse medewoners twe elike suster(e)n / vnd hebben vns to  
kennen geuen , dat ener juwe borger jacob broel genant uw negesten uorgangen(en) her/ueste mit spy  
uorstoruen sy . dem got genade . welk iacob broel . mit en van twen sustern echte vnd rechte sint /  
gebaren . vnd dat se to der helffte syner nagelaten(en) guder de negesten erffnamen sint vnd nemands  
negher effte / mit en gelike nae , ok sint uor vns gekamen twe oltsetenne erbar vrouwen alse mit namen  
. dorothea henrik / teggels . vnd barba(re) . hans kemerß elike hwsurouwen tugewerdige psonen vnse  
leuen borgerschen . vnd hebb(e)n / mit eren upgericht vngern gestauedes edes uor vns to den hilgen  
geswaren vnd betuget . dat de uorgedachte / jacob broel mit jiv uorstorven , vnd de twe vrouwen  
gerdrud vnd margareta uors(cruenen) , sint gewest twier suster / kinder . echte vnd rechte vt enem  
eliken bedde vüller bort gebaren . vnd dat se de negesten erfnamen to der . / helffte siner  
nagelatenn(en) guder sint vnd nemands neger offte mit en gelike nae , des so hefft de uorgedachte  
urouwe / gerdrud vulmechtich gemaket hans erleben uors(cruenen) , dessen bewiser alsulke nagelaten  
guder de ere to erem dele / gevoren mogen . to surdenn . up to voren qwit schelden in aller macht aff se  
sulues psonlik kegenwerdich we(re) / dat sulue stede . vaste vnd vnuorserlik to holdende in  
tokamenden tijden , hirv(m)me wy zulue ersamcheit . degheer / mit vlite vruntlik bidden , dat gy dem  
mergedochten hans erleben . gunst vordernis . vnd guden willen ? / bewisen willet also dat eme de  
uors(cruenen) guder dat to gy ene recht hebben urdet darkennen . ane grote kosche / vnd t...?ge  
gutliken volgen mogen , dat wille wy begen jw vnd de juwen in sulben affte ander saken g(er)ne? /  
wedder uordenen wor wy mogen ; ok gelaue wy jw in crafft dessses breues dat gy noch de juwen van der  
/ wegen , byue namanu(n)ge offte ansproke dar v(m)me lyden sullet in tokamenden tyden ?es tom  
Elbing vnde / vnsem seart inbekentnisse der uorg(enanten) sake to rugge hir upp gedruckt im ja(r)e  
vnser hern vertenhundert / vnd dar na ju dem fufftigsten ja(r)e in aller aposteln dage

---

<sup>1</sup> versehentliche Verwechslung der Buchstabenfolge?